



Hundsangen, den 12. August 2020

Elternbrief Nr. 1 zum Schuljahresbeginn 2020/21

Das Glück ist keine Dauerwurst, von der man täglich eine Scheibe herunterschneiden kann.

Erich Kästner

Liebe Eltern,
ich begrüße Sie auch in diesen besonderen Corona-Zeiten mit einem Zitat unseres Namensgebers ganz herzlich zum Start ins neue Schuljahr 2020/21 und hoffe, dass Sie alle mit Ihren Kindern eine möglichst sorglose und erholsame Ferienzeit in diesem wiederum so heißen und trockenen Sommer erleben konnten.
Unser besonderer Gruß gilt den Schulneulingen und ihren Eltern.

Es ist für eine erfolgreiche Erziehung und die schulische Arbeit wichtig, dass eine gute Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule stattfinden kann. Dazu brauchen wir stets **offene Gespräche, gegenseitige Anregungen und engagiert mitarbeitende Mütter und Väter**. Falls Sie also Fragen haben oder mit einer Lehrkraft ein Gespräch wünschen, bitten wir Sie ganz herzlich, sich mit uns in Verbindung zu setzen. Wir hoffen, dass wir alle die sehr gute Zusammenarbeit zwischen den Lehrerinnen und Ihnen als Eltern auch in diesem Schuljahr weiter fortsetzen können! In diesem Jahr könnte das natürlich auch zunehmend auf digitalem oder telefonischem Wege nötig werden.

In diesem Schuljahr wird alles anders sein als in den vergangenen Jahren. Aufgrund der Corona-Pandemie, die weiterhin auf der ganzen Welt eine Gefahr darstellt, werden wir, wie bereits vor den Sommerferien, möglichst verantwortungsvoll und unter strenger Einhaltung des Corona-Hygieneplans für die Schulen in Rheinland-Pfalz den Schulalltag gestalten. Wir werden uns dem jeweiligen Infektionsgeschehen anpassen und dann flexibel reagieren müssen. So mussten alle Schulen des Landes sich auf 3 mögliche Szenarien vorbereiten und ein organisatorisches wie auch ein pädagogisches Konzept für jedes Szenario erarbeiten. Wir hoffen natürlich, dass wir möglichst lange den Präsenzunterricht für alle Kinder anbieten können. Das wird vorrangig davon abhängen, wie verantwortungsbewusst wir alle (Lehrerinnen, Kinder, Eltern) mit den Hygieneregeln und einer Reduzierung der Kontakte umgehen. Wir bitten Sie ganz besonders, uns und die Schule bei der Einhaltung der Regeln zu unterstützen!

Volle Halbtagschule:

Die Kinder haben täglich feste Unterrichtszeiten. Die Kinder der Klassen 1 und 2 haben von 7.50 Uhr bis um 11.50 Uhr Unterricht, die Kinder der Klassen 3 und 4 besuchen den Unterricht stets von 7.50 Uhr bis 12.50 Uhr. Die Kinder der 2. Klasse haben ein Mal pro Woche auch bis um 12.50 Uhr Unterricht.

Trotz dieser festen Zeiten wird es auch in Zukunft, und vielleicht gerade jetzt in der Corona-Pandemie, ab und zu nötig sein, dass Unterricht aufgrund der Erkrankung

von Lehrkräften ab und zu ausfallen muss. Sie werden dann vorab schriftlich oder über die Telefonkette informiert.

Sie können sich zu Beginn des Schuljahres damit einverstanden erklären, dass die Kinder das Schulgelände nach dem vorzeitigen Ende des Unterrichts (z.B. im Falle einer plötzlichen Erkrankung der Lehrerin während des Schulmorgens) verlassen und nach Hause gehen dürfen. Fahrschüler werden jedoch nur dann entlassen, wenn eine Fahrgelegenheit besteht.

Wenn Sie Ihrem Kind diese Möglichkeit geben möchten, so füllen Sie bitte untenstehenden Abschnitt **bis zum Montag, 17.8.20**, aus. Um Sie in besonderen Fällen (Unfall Ihres Kindes, Übelkeit, etc.) erreichen zu können, geben Sie bitte auch Notfalltelefonnummern an, unter denen Sie **auf jeden Fall** erreichbar sind.

Immer wieder erhalten wir leider Handynummern von Ihnen, unter denen wir im Notfall nur die Mailbox hören. Damit ist niemandem gedient, am wenigsten Ihrem Kind. Wenn sich Ihre Nummer im Laufe des Schuljahres ändert, geben Sie diese bitte sofort der Schule bekannt!

1. Klassenverteilung:

- 1 Elisabeth Ruckes
- 2 Christiane Wellmann
- 3 Franziska Duchscherer
- 4 Katrin Lubczynski

Außerdem unterrichten an unserer Grundschule:

Nina Moelter (Fachlehrerin) sowie Anja Poseck (Schulleiterin und Fachlehrerin)
Schulsozialarbeiterin: Linda Kaiser (Diakonie Westerbürg)

2. Hygienemaßnahmen in der Schule:

- Verzicht auf Körperkontakt wie Umarmungen und Händeschütteln
- Gründliche Handhygiene (Händewaschen oder Desinfektion) beim Betreten der Schule, vor und nach dem Frühstück, nach dem Toilettengang,...
- Regelmäßiges Stoßlüften, auch bei niedrigeren Außentemperaturen: Bitte Achten Sie darauf, dass Ihr Kind an kühleren Tagen und ab dem Herbst warme Kleidung trägt, da wir ständig lüften müssen, um alle zu schützen.
- Husten- und Niesetikette einhalten
- Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung (Maske oder Tuch) beim Kommen und Gehen auf dem Schulhof, in den Fluren, in der Schulbücherei und in den Pausen
- Masken/Tücher müssen täglich gewaschen und erneuert werden!

3. Unterrichtszeiten:

07.35 Uhr---07.50 Uhr	Offener Unterrichtsbeginn
07.50 Uhr---09.30 Uhr	Lernzeit
09.30 Uhr---09.50 Uhr	Spielpause
09.50 Uhr---10.05 Uhr	Frühstückspause
10.05 Uhr---11.50 Uhr	Lernzeit
11.50 Uhr---12.00 Uhr	Spielpause
12.00 Uhr---12.50 Uhr	Lernzeit

4. Betreuende Grundschule:

Die Betreuende Grundschule findet täglich statt von 12.00 Uhr bis um 12.50 Uhr oder 13.50 Uhr (**Kosten pro Monat: 20 €**). Ihr Kind muss aber nicht täglich die Betreuung in Anspruch nehmen.

WICHTIG: Bitte teilen Sie uns direkt auf dem unten angehängten Abschnitt mit, an welchen Tagen Ihr Kind die Betreuung besuchen soll.

In diesem Jahr wird es aufgrund der Corona-Regelungen nicht möglich sein, dass Sie als Eltern auf den Schulhof oder ins Schulgebäude kommen und Ihr Kind abholen.

Daher geben Sie bitte an, ob Ihr Kind bis um 12.50 Uhr oder bis um 13.50 Uhr Betreuung haben soll. Andere Zeiten sind nicht möglich. Die Betreuungskräfte schicken Ihr Kind dann zu der von Ihnen angegebenen Zeit nach draußen, wo Sie es in Empfang nehmen können. Natürlich kann Ihr Kind auch einfach alleine nach Hause gehen. Bitte besprechen Sie das mit Ihrem Kind, die Betreuungskräfte können nicht danach schauen, wer von wem abgeholt wird. Das ist ja auch bei normalem Schulschluss für die anderen Kinder nicht der Fall. Diese Regelung kann nicht ständig geändert werden und hat das Schuljahr über Geltung.

Der letzte Schulbus fährt um 13 Uhr, danach müssten Sie Ihr Kind ggf. selbst abholen!

Falls Sie Ihr Kind noch anmelden möchten, melden Sie sich bitte bei mir.

In der **Frühstückspause** frühstücken wir zusammen in der Klasse. Es ist daher wichtig, dass auch alle Kinder etwas zum Frühstück haben. Um möglichst wenig Müll zu produzieren, bitten wir Sie herzlich, Ihrem Kind eine Frühstücksdose und ein Trinkgefäß mitzugeben, die Sie täglich neu füllen können. Für die Kinder des 1. Schuljahres gibt es wieder eine kostenlose Dose des Westerwaldkreises.

Weiter läuft das „Schulobstprojekt“, das vorsieht, dass jede Klasse 1x pro Woche eine Obstkiste bekommt, deren Inhalt dann in den Frühstückspausen verzehrt werden kann. Das Projekt des Landes Rheinland-Pfalz ist für die Kinder kostenfrei.

4. Erkrankungen und Beurlaubungen:

Informieren Sie bitte die Schule morgens **telefonisch unbedingt vor 7.35 Uhr** oder durch einen Mitschüler, wenn Ihr Kind erkrankt ist. Dieses Verfahren wurde auf Anregung von Eltern eingeführt, um seitens der Klassenlehrer reagieren zu können, wenn Ihr Kind nicht in der Schule ankommt. Diese Maßnahme wurde zum Schutz Ihrer Kinder auf dem Schulweg eingeführt.

Bitte rufen Sie unbedingt vor 7.35 Uhr an, denn danach sind alle Lehrkräfte in ihren Klassen. Unser Büro ist nicht immer besetzt. Fehlt dann ein Kind nach Unterrichtsbeginn, muss der Lehrer seine ganze Klasse unbeaufsichtigt lassen, um telefonisch abzuklären, ob dem Kind wohl etwas zugestoßen ist. Diese Regelung ist also nur für den wirklichen Notfall gedacht und legt gegenseitige Verlässlichkeit zugrunde.

In diesem Schuljahr gilt folgende Regel:

Personen mit ausgeprägten Krankheitssymptomen (z.B. Schnupfen, Fieber, Halsschmerzen, trockener Husten, Kopf- und Gliederschmerzen, Durchfall, Verlust von Geschmacks- und Geruchssinn, Atemprobleme) dürfen die Einrichtung nicht betreten. Bei Auftreten von Symptomen während der Unterrichtszeit wird das Kind isoliert und muss von den Eltern abgeholt werden. Ihr Kind darf die Schule erst dann wieder besuchen, wenn es symptomfrei ist! Bei Allergiesymptomen muss ein Attest vom Arzt mit der Bestätigung einer Allergie vorliegen.

Bei Corona-Verdacht melden Sie das bitte direkt der Schule, da wir es dem Gesundheitsamt melden müssen.

*Ich möchte darauf hinweisen, dass Sie als Eltern verpflichtet sind, **Infektionskrankheiten** laut Infektionsschutzgesetz **sofort der Schulleitung zu melden**. Darunter fallen z.B. Masern, Mumps, Scharlach, echte Grippe, Keuchhusten, Hepatitis A, Röteln usw.!*

Auch bei Magen-Darm-Infektionen bitten wir Sie, uns Ihr Kind erst wieder in die Schule zu schicken, wenn das Kind mindestens einen ganzen Tag beschwerdefrei ist und wieder herumtollt und spielt. Magen-Darm-Viren sind noch Tage später sehr ansteckend und bedeuten für uns im Winterhalbjahr sonst oft regelrechte „Epidemien“!

Auch Lehrkräfte dürfen mit den oben genannten Symptomen nicht in die Schule. Da wir nur noch 5 Lehrkräfte täglich in der Schule sind, wird es dann sicher schwierig werden, Vertretungen zu organisieren. Dazu haben wir ein grundsätzliches Konzept erarbeitet, was jedoch bei der Erkrankung mehrerer Lehrkräfte zeitgleich nicht immer greifen kann. Wir werden uns bemühen, gesund zu bleiben und die Betreuung der Kinder bestmöglich zu organisieren!

5. Ferientermine:

Beachten Sie bitte für Ihre Urlaubsplanung die Ferientermine! So haben Sie immer die Möglichkeit, Urlaubsflüge oder Hotels entsprechend zu buchen. **Beurlaubungen vor oder nach den Ferien dürfen nicht mehr genehmigt werden**, diese Fehltage würden dann entsprechend im Zeugnis vermerkt werden.

Herbstferien:	12.10.2020 – 23.10.2020
Weihnachtsferien:	21.12.2020 – 31.12.2021
Osterferien:	29.03.2021 – 06.04.2021
Pfingstferien:	25.05.2021 – 02.06.2021
Sommerferien:	19.07.2021 – 27.08.2021
Bewegliche Ferientage:	15./16.02.2021 (Karneval), 07/08.04.2021 (direkt nach den Osterferien), 14.05.2021 (nach Chr. Himmelfahrt), 4.06.2021 (nach Fronleichnam)

6. Sprechstunden der Lehrkräfte:

Die Lehrkräfte stehen Ihnen nach Terminabsprache zum Gespräch zur Verfügung. Wir gehen davon aus, dass wir mit einer solch offenen Regelung am besten auf Ihre Terminwünsche eingehen können. Auch nachmittags oder ggf. abends stehen wir nach Absprache gerne zur Verfügung.

7. Religionsunterricht:

In unserer Schule erteilen wir in diesem Jahr nur katholischen Religionsunterricht. Die geringen Schülerzahlen der evangelisch getauften Kinder in den Jahrgängen reichen nicht aus, um in diesem Schuljahr eine evangelische Lerngruppe zu bilden. In allen Klassen unterrichten unsere Lehrkräfte katholischen Religionsunterricht. Soll Ihr Kind nicht am Religionsunterricht teilnehmen, so müssen Sie es schriftlich zu Beginn des Schuljahres abmelden. Falls Ihr Kind keiner oder einer anderen Konfession angehört, kann es auf Antrag am katholischen RU teilnehmen. Kinder, die nicht am RU teilnehmen sollen, nehmen in der Regel am Unterricht einer anderen Klasse teil oder am Förderunterricht „Deutsch als Zweitsprache“.

8. Elternvertretungen/Elternabende:

Die Elternvertretungen werden in der Regel für zwei Jahre gewählt. Klassenelternvertreter werden in den Klassenstufen 1 und 3 auf dem ersten Elternabend gewählt. Die Termine zu allen Klassenelternabenden erhalten Sie in den nächsten Tagen mit einer schriftlichen Einladung mit genauer Tagesordnung durch die Klassenleitungen. In diesem Jahr werden die Elternabende sicherlich auch in besonderem Rahmen ablaufen, also evtl. auf dem Schulhof oder in der Turnhalle mit Abstandsregel.

Die Amtszeit des Mitglieds des Schulelternbeirats, Herrn Matthias Ulrich, ist zu Ende gegangen, da sein Sohn die Schule gewechselt hat. Automatisch nachrücken wird mit der nächsthöheren Wahlstimmenanzahl vom letzten Jahr Frau Ariane Malm.

9. Sportbekleidung:

Für den Sportunterricht braucht Ihr Kind angemessene Sportkleidung. In der Turnhalle sind nur nicht färbende Hallenschuhe erlaubt, die ausschließlich in der Halle getragen werden. Die Kinder können ihre Sportsachen in der Klasse lassen. Da dafür jedoch keine Versicherung eintritt, kann die Schule bei Verlust (z.B. Diebstahl oder Einbruch) keine Haftung übernehmen.

Es ist aufgrund der hohen Verletzungsgefahr verboten, im Sportunterricht Schmuck oder Uhren zu tragen. Kann das Kind den Schmuck nicht alleine ausziehen (z.B. Ohrringe), muss dieser mit Pflaster vom Kind selbst abgeklebt werden.

Ansonsten darf das Kind nicht mitturnen, da es hierzu klare Vorschriften von der Unfallkasse gibt. Einfacher ist es, wenn das Kind am Sporttag keinen Schmuck trägt.

Ob und wie in diesem Schuljahr der Sportunterricht ablaufen kann, steht zur Zeit noch nicht fest, da die Vorgaben vom Ministerium noch nicht vorliegen.

10. Materialgeld:

Da die Etatmittel nicht ausreichen, um alle Kopien, Bastelmaterialien und sonstiges Verbrauchsmaterial für Ihre Kinder zu finanzieren, müssen wir Sie auch in diesem Jahr um eine **Abgabe von 5 Euro** für diese Dinge bitten. Ihre Kinder müssen für die Fächer Sachunterricht, Religion und Musik keine Bücher anschaffen und auch in Deutsch arbeiten alle Kolleginnen mit schuleigenen Lesebücher- Klassensätzen. Die Klassenlehrerinnen führen häufig besondere Projekte mit den Kindern durch, wie Bastelprojekte, Kochtage, Herstellung von Erinnerungsbüchern, etc., die weitere Kosten für die Schule bedeuten.

Bitte geben Sie das Geld Ihrem Kind bis zum 21.08.20 mit in die Schule.

11. Elternspende:

Seit vielen Jahren besteht an unserer Schule ein Förderverein, für den wir und der Elternbeirat eine Elternspende erbitten. In der Vergangenheit wurde damit immer wieder die Schülerbücherei mit Möbeln ausgestattet, die Basketballkörbe finanziert und Spiel- und Sportmaterial angeschafft oder der tolle Spielplatz auf dem Schulhof angelegt. Auch Klassensätze mit Sachkundebüchern, Grundschulatlanten und Lesebüchern gehörten zu den Anschaffungen sowie Neuanschaffungen für die Schülerbücherei.

Falls Sie den vom Schulelternbeirat empfohlenen Jahresbeitrag von **6 Euro oder mehr** spenden möchten, so geben Sie Ihrem Kind bitte diesen Beitrag **bis zum 21.8.20** mit in die Schule.

Wichtig: Füllen Sie bitte in jedem Fall den untenstehenden Abschnitt zur Elternspende aus, auch wenn Sie nichts spenden möchten!

12. Wie aus alten Druckerpatronen neue Kinderbücher gemacht werden

Wussten Sie, dass von etwa 120 Millionen verbrauchten Neukartuschen pro Jahr in Deutschland ca. 100 Millionen einfach weggeworfen werden, obwohl sie bei entsprechender Sammlung problemlos wieder befüllt werden könnten?

Das Recyclingunternehmen Interseroh hat daher gemeinsam mit der Stiftung Lesen unter der Schirmherrschaft der Bundesbildungsministerin Edelgard Bulmahn das Projekt „Meike – der Sammeldrache“ ins Leben gerufen. Im Rahmen dieser Aktion werden an vielen Schulen leere Kartuschen von Druckern, Kopierern und Faxgeräten sowie nicht mehr benötigte Handys gesammelt.

Auch unsere Schule beteiligt sich an dieser Sammelaktion.

Und **Sie können dabei helfen!** Machen Sie mit und geben Sie uns Ihre leeren Tinten- und Tonerkartuschen und Ihre alten Handys. Für jedes dieser Abfallprodukte erhalten wir von Interseroh grüne Umweltpunkte, die wir dann in Medien unserer Wahl (z.B. Bücherpakete für unsere Schülerbibliothek, Malfarben,...) eintauschen können. Hilfe zur Selbsthilfe für unsere Schule, bei der Sie uns unterstützen können. Machen Sie mit!

Wir hoffen, dass wir das vor uns liegende Schuljahr miteinander zu gutem Erfolg für Ihre Kinder führen. Das Kollegium freut sich auf eine rege Zusammenarbeit, offene und gute Gespräche mit den besten Lösungen für Ihre Kinder.

Mit freundlichen Grüßen,

Anja Poseck, Rektorin

Bitte bis 17.8.20 der Klassenlehrerin zumailen oder ausdrucken und am ersten Schultag abgeben!

Rückmeldungen

Vom Elternbrief Nr. 1 im Schuljahr 2020/21 haben wir Kenntnis genommen.

Ort, Datum Unterschrift

Unser Kind _____
Vorname Name Klasse

O darf O darf nicht das Schulgelände verlassen, wenn der Unterricht vorzeitig endet.

Ort, Datum Unterschrift

Unter folgenden Telefonnummern sind wir **im Notfall** unseres Kindes erreichbar:

Vorname Name des Kindes
1. 2. 3.

Eigener Anschluss andere Telefonnummern

Aktuelle e-mail-Adresse/n (in die Sie möglichst täglich Einsicht nehmen):

Bitte in jedem Fall ausfüllen:



Elternspende:

O Dem Förderverein der Erich Kästner-Schule spende ich den Betrag von ____ Euro.

O Ich möchte dem Förderverein **keinen** Betrag spenden.

Name Unterschrift Datum
